

**RS OGH 2008/9/24 2Ob163/08x,
2Ob170/08a, 9ObA118/10h,
3Ob175/13a, 2Ob228/21z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.09.2008

Norm

ASVG §332 A

Rechtssatz

Entscheidend für die Legalzession ist die gesetzliche Leistungspflicht des Sozialversicherungsträgers; die Anerkennung eines Anspruchs durch den Sozialversicherungsträger oder die tatsächliche Leistung sind hingegen nach § 332 ASVG keine Voraussetzung für den Forderungsübergang.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 163/08x
Entscheidungstext OGH 24.09.2008 2 Ob 163/08x
Veröff: SZ 2008/139
- 2 Ob 170/08a
Entscheidungstext OGH 20.05.2009 2 Ob 170/08a
Auch; Veröff: SZ 2009/71
- 9 ObA 118/10h
Entscheidungstext OGH 22.12.2010 9 ObA 118/10h
Vgl auch
- 3 Ob 175/13a
Entscheidungstext OGH 28.11.2013 3 Ob 175/13a
- 2 Ob 228/21z
Entscheidungstext OGH 30.05.2022 2 Ob 228/21z
Beisatz: Mangels sachlicher Kongruenz scheidet bei Vorliegen einer Alterspension ein Übergang des Schadenersatzanspruchs des Geschädigten gem § 332 Abs 1 ASVG in Höhe der geleisteten Pension (inklusive „Taschengeld“) jedenfalls aus. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124196

Im RIS seit

24.10.2008

Zuletzt aktualisiert am

26.07.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at